

Vorsitzenden
des Innen- und Rechtsausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtags
Herrn Werner Kalinka, MdL
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

4. November 2005

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/348**

Information des Innen- und Rechtsausschusses über medienpolitische Themen

Sehr geehrter Herr Kalinka,

für die Landesregierung beabsichtige ich, in einem öffentlichen Workshop, der anlässlich der Mediatage Nord am 23. November 2005 stattfindet, erste Überlegungen zu einer verbesserten Zusammenarbeit mit Hamburg im Medienbereich, insbesondere zu einer gemeinsamen Medienanstalt vorzustellen und mit Betroffenen sowie Interessierten zu diskutieren.

Mit Blick auf die Entschließung, die der Schleswig-Holsteinische Landtag in seiner Sitzung am 29. September 2005 in dieser Sache angenommen hat (Drucksachen 16/217, 16/290 und Plenarprotokoll 16/11), ist mir daran gelegen, zeitnah ebenfalls den Innen- und Rechtsausschuss über den Stand der Überlegungen zu unterrichten.

Die Informationen könnten sich gleichzeitig auf weitere aktuelle medienpolitische Themen erstrecken, insbesondere auf die Verfassungsbeschwerde des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur jüngsten Gebührenfestsetzung, die EU-Beschwerdeverfahren zur Rundfunkgebühr und zum schleswig-holsteinischen Landesrundfunkgesetz, die Novellierung der EG-Fernsehrichtlinie und den Stand des Neunten Rundfunkänderungsstaatsvertrages.

Ich wäre dankbar, wenn unsere Büros einen geeigneten Termin abstimmen würden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Heinz Maurus